SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 534/2023
Magdeburg, den 10.08.2023

Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung Polizeirevier Magdeburg

Schockanruf missglückt

Am Mittwoch, den 09.08.2023 gegen 14:00 Uhr erhielt eine Magdeburgerin, die im innerstädtischen Bereich wohnt, einen Schockanruf.

Demnach hätte eines ihrer Familienmitglieder einen Verkehrsunfall verursacht, bei dem eine schwangere Frau ums Leben kam. Eine Untersuchungshaft sei nur durch Zahlung einer fünfstelligen Summe abzuwenden. Die Magdeburgerin willigte einer Zahlung ein und hob die entsprechende Geldsumme von ihrem Bankkonto ab. Anschließend ging sie wieder nach Hause und wartete auf den Abholer. Als dieser bei ihr ankam und auf Verlangen keinen polizeilichen Dienstausweis vorzeigen konnte, erkannte die Magdeburgerin den Betrug. Zwar wurde der Abholer zunächst bedrohlich laut, flüchtete dann jedoch als die Magdeburgerin ankündigte, die Polizei zu rufen. Somit blieb sie im Besitz ihres Bargeldes. Die Polizei leitete ein entsprechendes Ermittlungsverfahren ein. (ks)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg - Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 39110 Magdeburg
Diesdorfer Graseweg 7 Tel: (0391) 546-2104 Fax: (0391) 546-3140 Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de